

Trinkwasseranalyse 2011 der Wasserversorgung Pilsach

Nach den Untersuchungsbefunden vom 22.02.2011 weist das von der Gemeinde Pilsach an die Haushalte der früheren Gemeinden Pilsach und Pfeffertshofen abgegebene Wasser folgende Werte auf:

a) Mikrobiologische Untersuchung:

Keine Verunreinigung, kein Nachweis von E-Coli und von koliformen Keimen.

b) Chemische Untersuchung

	Grenzwert mg/l	Messwert mg/l
Arsen As	0,01	0,001 *
Blei Pb	0,025	0,001 *
Cadmium Cd	0,005	0,0005 *
Chrom Cr	0,05	0,005 *
Cyanid CN	0,05	0,005 *
Fluorid F ⁻	1,5	0,08
Kupfer Cu	2,0	0,005 *
Nickel Ni	0,02	0,002 *
Nitrat NO ₃	50,00	21,0
Nitrit NO ₂	0,5	0,02 *
Quecksilber Hg	0,001	0,0002 *
PAK	0,001	0,0001 *

Organische Chlorverbindungen nicht nachweisbar

* = unter der Bestimmungsgrenze

c) Sensorische und physikalische Untersuchung

Trübung (Aussehen)	klar
Elektrische Leitfähigkeit	540 µS/cm (Grenzwert: 2500 µS/cm)
pH-Wert	7,27 (Grenzwert: 6,5 - 9,5)
Wasserhärte	3,24 mmol/L = 18,1 dH
Härtebereich (Waschmittelgesetz)	3

d) Untersuchung auf Pflanzenbehandlungsmittel

	Grenzwert mg/l	Messwert mg/l
Atrazin	0,0001	0,00005 *
Desethylatrazin	0,0001	0,00005 *

Alle weiteren untersuchten Stoffe von Pflanzenbehandlungsmitteln lagen ebenfalls unter der Nachweisgrenze

e) Gesamtergebnis:

Das Trinkwasser entspricht bei allen vorgenommenen Untersuchungen der Trinkwasserverordnung. Die Untersuchungsbefunde können bei der Verwaltungsgemeinschaft (Zimmer-Nr. 22) eingesehen werden.